

Zeitschrift: Dissonanz : die neue schweizerische Musikzeitschrift = Dissonance : la nouvelle revue musicale suisse

Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein

Band: - (1992)

Heft: 31

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



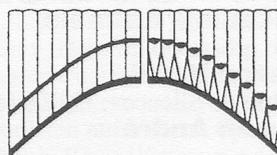
Wiener Meisterkurse 1992

**Theo Adam
Ileana Cotrubas
Cornelia Kallisch
Leonard Hokanson
Alois Brandhofer
Hermann Baumann
Alexander Jenner
James Tocco
David Russel
Wiener Schubert-Trio
Valery Klimov
Julius Kalmar**

Opern- und Liedkurs, 6.–17.VII.
Opern- und Liedkurs, 6.–17.VII.
Opern- und Liedkurs, 20.–31.VII.
Interpretation, 6.–17.VII.
Klarinette, 6.–17.VII.
Horn, 3.–14.VIII.
Klavier, 27.VII.–7.VIII.
Klavier, 7.–17.VII.
Gitarre, 13.–24.VII.
Kammermusik, 27.VII.–7.VIII.
Violine, 20.–31.VII.
Dirigentenkurs mit Orchester, 10.–31.VII.

Information:
**Wiener Meisterkurse
Hanuschgasse 3
A-1010 Wien
Tel.: 512 28 85**

AKADEMIE FÜR SCHUL- UND KIRCHENMUSIK LUZERN



Akademie für Schul- und Kirchenmusik Luzern
Obergrundstr. 13, 6003 Luzern

Ausbildungsangebot im Schuljahr 1992/93

Seminar für Musikalische Grundschulung

Schulmusikstudium I: Musiklehrer auf der Volksschulstufe

Schulmusikstudium II: Musiklehrer an Mittelschulen (neuer Ausbildungsgang ab September 1992)

Kirchenmusikstudium B: Organist/Chorleiter im Nebenamt

Kirchenmusikstudium A: Organist/Chorleiter im Hauptamt

Konzertausbildung für Organisten

Kirchenmusikkurs für Laienchorleiter/-Organisten (C-Ausbildung)

Sologesangsstudium mit Lehrdiplom- und Konzertdiplomabschluss

Chorleiter-/Dirigentenseminar (in Zusammenarbeit mit dem Konservatorium Luzern)

Theoriestudium für SMPV-Absolventen

Weitere Kurse für Laien, Stimmbildungskurse für Chorsänger, Theoriekurs für Laien

Kinderkurs: Musikalische Früherziehung

Unterricht in Einzelfächern

Aufnahmeprüfungstermine Freitag, 5. Juni 1992

Freitag, 3. Juli 1992

Dienstag, 25. August 1992

Auskünfte und Anmeldung beim Sekretariat: Telefon 041 22 42 18

AVANSEMBLE

Unter diesem Namen wurde anfangs 1992 das Vokalensemble für Neue Musik Zürich gegründet. Es stellt sich die Aufgabe, Chormusik des 20. Jahrhunderts, speziell Werke ab 1950 aufzuführen. Die Zusammenstellung des Ensembles erfolgt ad hoc gemäss entsprechenden Projekten.

- eigene Programme
- Engagements

Erstes Programm:

H. Holliger
M. Feldmann

Jahreszeiten
Rothko Chapel

Konzert 2. April Rote Fabrik Zürich

Information bei:

Martin Schmid, Sekretariat Avanensemble
Seefeldstr. 42, 8008 Zürich
Tel.: 01 / 262 14 76

PIANODIETZ

3076 WORB . TELEFON 031 839 31 45

Noch nie standen
Ihnen so viele neue
Bösendorfer-Flügel
zur Auswahl!

Bösendorfer



Flügel-Occasionen

| | |
|---------------------------|--------------|
| Bösendorfer Mod. 170 | Fr. 35 000.– |
| Bösendorfer Mod. 200 | Fr. 47 000.– |
| Bösendorfer Mod. 225 | Fr. 44 000.– |
| Steinway & Sons Mod. 170 | Fr. 28 000.– |
| Bechstein Mod. B 203 | Fr. 20 000.– |
| Grotian Steinweg Mod. 185 | Fr. 12 000.– |
| Yamaha Mod. C7 223 | Fr. 21 000.– |
| Petrof Mod. 200 | Fr. 8 000.– |

Klavier-Occasionen

| | |
|------------------------------------|--------------|
| Bösendorfer Mod. 120, neuwertig | Fr. 17 000.– |
| Steinway & Sons Mod. 132 | Fr. 14 000.– |
| Sabel Mod. 120 weiss poliert | Fr. 7 000.– |
| Sabel Mod. 120 | Fr. 5 500.– |
| Yamaha-Diskl. weiss poliert | Fr. 7 500.– |
| Seiler Mod. 110 | Fr. 4 000.– |

YAMAHA SAUTER pfeiffer

ERICH SCHMID

Zum 85. Geburtstag am 1. 1. 1992

Während vieler Jahre war der Dirigent Erich Schmid an führenden Positionen des schweizerischen Musiklebens tätig. Der Komponist Erich Schmid, geprägt durch seine Studien bei Arnold Schoenberg, wurde bisher kaum zur Kenntnis genommen.

Im Neujahrsblatt der Allgemeinen Musikgesellschaft Zürich auf das Jahr 1992 gibt der Schweizer Musikwissenschaftler Kurt von Fischer eine prägnante Darstellung von Erich Schmids Werdegang und unternimmt auch die längst fällige Würdigung von Erich Schmids kompositorischem Schaffen.

176. Neujahrsblatt der Allgemeinen
Musikgesellschaft Zürich auf das Jahr 1992

Kurt von Fischer
ERICH SCHMID
Format 16 x 23,5 cm, 56 Seiten, geheftet
AMG 92 Fr. 28.-

Gleichzeitig ist erschienen:

Erich Schmid
5 BAGATELLEN OP.14 (1943) für Klavier
Neujahrstück der Allgemeinen Musikgesellschaft
Zürich auf das Jahr 1992
GH 11510 Fr. 20.-

Kurze, unprätentiöse Stücke, von denen jedes – trotz der strengen 12-Ton-Struktur und dem auf weite Strecken kontrapunktischen Satz – seine eigene Atmosphäre hat, und die dem Pianisten sowohl in klanglicher Hinsicht als auch vom virtuosen Aspekt aus grosse Differenzierungsmöglichkeiten bieten.

HUG
MUSIKVERLAGE



ZÜRICH

Konservatorium für Musik + Theater, Bern

Meisterklasse für Klavier

Bruno Canino

Studienbeginn: August 1992

Vorspiel: Donnerstag, 7. Mai 1992
vorzutragen sind drei repräsentative
Werke aus drei Epochen

Anmeldungen sind bis **spätestens 15. März 1992** zu richten
an das Konservatorium für Musik + Theater, Kramgasse 36, 3011 Bern

Konservatorium für Musik + Theater, Bern

An der Berufsschule Musik ist die Position eines Lehrers/
einer Lehrerin für

Gymnastik

neu zu besetzen.

Das Pensum umfasst 4 Wochenstunden. Gesucht wird
eine Lehrkraft mit Erfahrung in der Körperschulung von
jungen Musikern.

Probelektionen: 26./27. August 1992
Stellenantritt: Februar 1993

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis zum
10. Juni zu richten an das Konservatorium für Musik +
Theater, Kramgasse 36, 3011 Bern.

Rudolf Moser (1892–1960)

**Zum 100. Geburtstag des
Schweizer Komponisten**

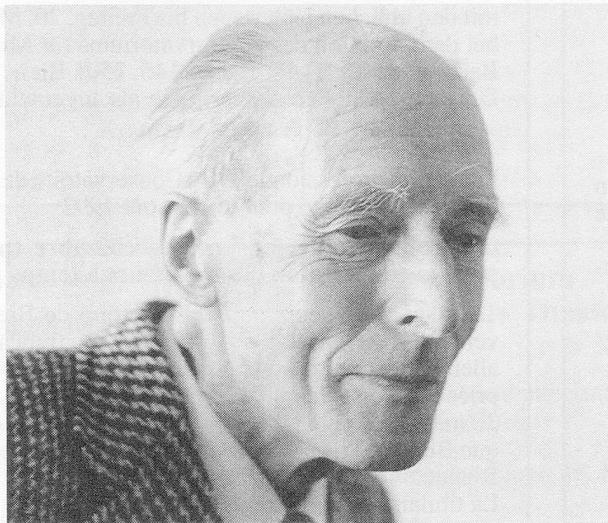
erscheint sein Werk

Das Berner Brunnenspiel op. 76 zu SFr. 60.20
für Sprecher, Mezzo-Sopran-Solo, Bariton-Solo,
Männerchor, gemischten Chor, Orchester und
Orgel

zu beziehen durch den Musikalienhandel oder
beim Verlag der Werke von Rudolf Moser,
Kirschweg 8, 4144 Arlesheim

Peter Mieg 1906–1990

verlegt bei: Bote & Bock, Schott, Amadeus, Ed. Henn, Ed. Eulenburg, Hug & Co., Nepomuk, Stainer & Bell, Ed. Moderne



Der künstlerische Nachlass des Komponisten, Malers und Publizisten wird seit Dezember 1991 von einer

Peter-Mieg-Stiftung

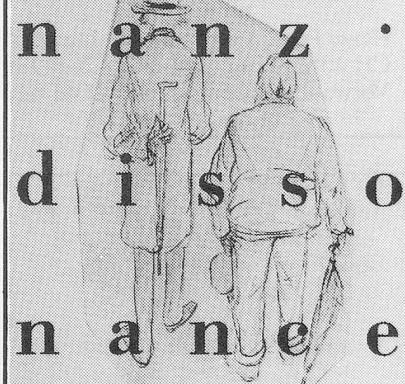
betreut. Anfragen und Auskünfte bei: Peter-Mieg-Stiftung, Schlossgasse 50, 5600 Lenzburg.

c'est
la
dissonance
qui fait
la musique!

DISSONANZ SCHWEIZERISCHE MUSIKZEITSCHRIFT
NOVEMBER 1991 VOL. 12 NO. 11

d i s s o

Versteckte Botschaften in Brahms-Liedern — Exploration de caractéristiques de la musique nouvelle — Cosima rediviva oder Wagner in der Nusschale — Les cinq doigts de DIGITALISMUS — Diskussion über Retuschen bei Schumann



Ich bestelle/Je commande:

Jahresabonnement Dissonanz
Abonnement annuel Dissonance
4 Nr., Fr. 30.– (Ausland: sFr. 35.–)

Name/Nom:

Strasse/Rue:

Ort/Lieu:

Einsenden an/Envoyer à:

Administration
Dissonanz/Dissonance
Postfach 13
3073 Gümligen

Konservatorium für Musik + Theater in Bern

Chorleiterkurs für Laiendirigenten

(Sänger, Instrumentalisten, Organisten)

Leitung: **Jörg Ewald Dähler**

Ausbildung mit Ausweis nach zwei Semestern
(Unterrichtstag: Mittwoch nachmittag)

Aufnahmeprüfung:

Samstag, 2. Mai 1992

Kursbeginn:

Mittwoch, 19. August 1992

Anmeldungen:

bis spätestens 15. März 1992 an das Sekretariat

des Konservatoriums für Musik + Theater

Kramgasse 36, 3011 Bern

Der Kurs wird nur bei genügender Teilnehmerzahl durchgeführt.

Kreuzlinger Musikkurse Sommer 1992

13.-25. Juli

in CH 8280 Kreuzlingen, Musiklehrerseminar, Hauptstr. 87

Prof. Leni Neuenschwander

em. Staatliche Hochschule für Musik Heidelberg-Mannheim

Stimmtechnik/Grundprinzipien der Gestaltung von Lied und Oratorium

Sonderkurs: Phonosomatische Übungen, Körpertraining und Atemerziehung

Prof. Hans-Dieter Wagner

Staatliche Hochschule für Musik Heidelberg-Mannheim

Studium von Lied, Oper und Oratorium; Transposition und Prima-vista-Spiel für Begleiter

Prof. Dr. Godehard Joppich

Folkwang-Hochschule für Musik, Essen

Gregorianikkurs: Der Kurs umfasst täglich einen Einführungsvortrag und eine Chorprobe von ca. 2 Stunden. (Er wird nur vom 13.-18.7. durchgeführt)

Prospekte und Anmeldungen bei:

Frau Prof. Leni Neuenschwander
Elisabethstr. 5, W 6800 Mannheim 1
(Tel. 0049 621 / 41 46 16)

oder

Herrn Prof. André Sutter, Maiengasse 19
CH 4056 Basel, (Tel. 061 / 2614789)
Vorwahl aus Deutschland: 0041 61

Konservatorium
für Musik Biel

Conservatoire
de Musique
de Bienne

Die Abteilung Berufsschule des Konservatoriums für Musik, Biel, sucht auf den 1. August 1992

eine/n Lehrer/in für Kammermusik (Klavier) und Korrepetition für Sänger im Teilpensum

Alle Lehrer des Konservatoriums Biel müssen sowohl in Deutsch wie auch in Französisch unterrichten können. Diplomierte Musiklehrer/innen melden sich bitte mit den üblichen Unterlagen bis Freitag, 20. März 1992 bei der Direktion des Konservatoriums für Musik Biel, Bahnhofstrasse 11/Postfach 1145, 2501 Biel. Die heutige Stelleninhaberin gilt als angemeldet.

La section professionnelle du Conservatoire de musique de Bienne cherche pour le 1er août 1992

un professeur de musique de chambre (piano) et pour la corépétition des chanteurs à temps partiel

Tous les professeurs du Conservatoire de Bienne doivent pouvoir enseigner aussi bien en français qu'en allemand. – Les professeurs de musique diplômés sont priés d'adresser leur offre de services jusqu'au vendredi 20 mars 1992 à la Direction du Conservatoire de Musique Bienne, 11, rue de la Gare/ case postale 1145, 2501 Bienne.

La titulaire actuelle est inscrite d'office.



KONSERVATORIUM UND MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH

Florhofgasse 6, 8001 Zürich
Telefon (01) 251 89 55

Schulmusik I (Musikunterricht an der Oberstufe der Volksschule)

Es können zugelassen werden:

- Musikstudenten oder Inhaber eines Lehrdiploms
- Primar-, Real- oder Sekundarlehrer, die musiktheoretische Kenntnisse nachweisen können und eine fortgeschritten Stufe im Instrumentalspiel erreicht haben
- Stimmliche Begabung ist Voraussetzung.

Das Studium kann eventuell neben einer hauptamtlichen Tätigkeit absolviert werden und dauert vier Semester.

Schulmusik II (Fachlehrer an Mittelschulen mit staatlichem Diplom)

Voraussetzungen:

- Maturitätsprüfung oder Abschluss eines Lehrerseminars
- Fortgeschrittenes Musikstudium an der Berufsabteilung oder Lehrdiplom

Das Seminar verlangt ein Vollstudium und umfasst 15 bis 20 Wochenstunden, die zum Teil an der Universität zu belegen sind.

Weitere Informationen über Schulmusik I und II können den speziellen Prospekten entnommen werden. Sie sind erhältlich im Sekretariat des Konservatoriums Zürich, Florhofgasse 6, 8001 Zürich (01 / 251 89 55). Auskunft und Beratung beim Leiter der Abteilung Schulmusik, Walter Baer (01/251 31 05).

Anmeldefrist: 31. März 1992

Seminar für Musikalische Früherziehung und Grundschule

Vom August 1992 bis Juli 1994 wird am Konservatorium Zürich und am Konservatorium Winterthur ein zweijähriger Ausbildungskurs (Grundkurs und Hauptkurs) durchgeführt.

Zeitliche Beanspruchung: ein Nachmittag und ein Abend pro Woche; ein wöchentliches Praktikum (Halbtag) und einige Samstagsveranstaltungen.

Prospekte und Anmeldeformulare können auf dem Sekretariat des Konservatoriums Haus Seefeld, Florastrasse 52, 8008 Zürich (01/383 61 46) verlangt werden. Beratung durch den Seminarleiter, Walter Baer (01/251 31 05).

Anmeldefrist: 31. März 1992

Meisterkurse des Konservatoriums Bern-Schweiz

18. bis 27. September

MELOS QUARTETT

Meisterkurs für Streichquartett in Zusammenarbeit mit der Hindemith-Stiftung Blonay-Schweiz
Anmeldeschluss 31.7.92

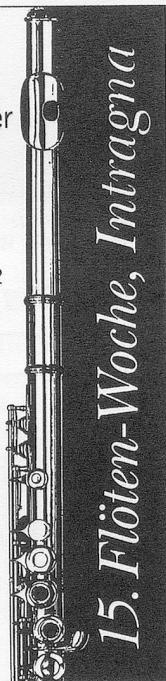
12. bis 21. Oktober

BERNARD GREENHOUSE

Meisterkurs für Violoncello
Anmeldeschluss 31.8.92

Information und Broschüren
Meisterkurse des Konservatoriums Bern
Kramgasse 36, CH 3011 Bern-Schweiz

Interpretationskurs mit
Anne Utagawa und
Dominique Hunziker
im Museo d'Intragna
Tessin, Schweiz.
25.Juli - 1.August 1992
Anmeldung bis 9.Juni 1992



Information und
Kursunterlagen
durch das Sekretariat:
"Punktum", Iris Künig
Rigistrasse 7
CH-8968 Mutschellen
Telefon 057- 33 64 31
Fax 057- 31 95 55

Konservatorium für Musik + Theater in Bern

Ab August 1992 unterrichten neu
an unserer Berufsschule:

BRUNO CANINO
Meisterklasse für Klavier

DAVID JOHNSON
Horn

DANIEL ZISMAN
Violine

Nähere Auskünfte erhalten Sie auf
dem Sekretariat des Konservatoriums
für Musik + Theater, Kramgasse 36, 3011 Bern,
Tel. 031 / 22 62 21
(10-12, 13.30-17 Uhr)

Der Kammerchor
Schaffhausen
(70-80 Mitglieder)
sucht auf Frühling 1992 einen

Dirigenten

Interessenten mit entsprechender Ausbildung und praktischer Erfahrung melden sich bitte bei

Frau Ursula Gerster
im Santenbühl
8234 Stetten SH

à l'écoute

 Kammerkunst Basel

Kompositionswettbewerb für Kammermusik

1-6 Mitwirkende

Teilnahmeberechtigt sind Komponisten und Komponistinnen der **Regio Basileensis** im weiteren Sinne. Abgabetermin: 1. Oktober 1992

Information: Kammerkunst
Postfach 3427
4002 Basel

Gilbert Jaton

Av. D. Jeanrichard 3
2114 Fleurier
Tél. 038 61 25 60

zu verkaufen sehr schöne VIOLA D'AMORE

W.-A Jacot N° 815 de 1967.

Preis: Fr. 14'500.-

Finanzielles Arrangement möglich

KOMPONISTEN DER GEGENWART

Subskriptionsfrist bis
30. Juni 1992!

Verlag
edition text + kritik GmbH
Levelingstraße 6 a
8000 München 80



Im Frühjahr 1992 erscheint:

Hanns-Werner Heister/
Walter-Wolfgang Sparrer
(Herausgeber)

KOMPONISTEN DER GEGENWART

Loseblatt-Lexikon,
ca. 750 Seiten in einem
Ordner, DM 96,—
**Subskriptionspreis bis
30. Juni 1992 DM 74,—**
ISBN 3-88377-414-6

KOMPONISTEN DER
GEGENWART ist das einzige
Lexikon in Loseblattform, das
über alle wichtigen Komponi-
sten des 20. Jahrhunderts
ausführlich und aktuell infor-
miert.

Das Grundwerk enthält über-
wiegend Erstinformationen zu
etwa 250 Komponisten: Bio-
graphie und ein knapper
Werküberblick bieten eine
ideale Möglichkeit, sich rasch
und konzentriert zu informie-
ren. Spätere Nachlieferungen
erweitern diese Erstinforma-
tionen. In ausführlichen Arti-
keln werden die Werke jedes
Komponisten, ihre Ästhetik
und ihre Kompositionstechnik
dargestellt. Eine Noten-
tafel, ein vollständiges Werk-
verzeichnis, Auswahldisko-
graphie und Auswahlbiblio-
graphie eröffnen die Mög-
lichkeit zur intensiven Beschäfti-
gung mit den einzelnen Kom-
ponisten. Bei deren Auswahl
sind Internationalität und Plu-
ralität maßgebend. Neben
»Klassikern« des Jahrhun-
derts erscheinen die zu
Unrecht Verdrängten, Frauen
und ins Exil Getriebene, junge
Komponisten und Vertreter
der »Randländer«. Dieses
umfassende und ergänzbare
Nachschlagewerk richtet sich
an Konzert- und Opernbesu-
cher und an alle aufgeschlos-
senen Musikliebhaber.

ISCM WORLD MUSIC DAYS 1993 – MEXICO CITY, 20 – 27 NOVEMBER

Les compositeurs peuvent envoyer au Secrétariat de l'AMS, à l'intention du jury national, **deux œuvres au maximum** (en trois exemplaires, de même que les bandes ou cassettes éventuelles) **jusqu'au 30 avril 1992** (date du timbre postal), comportant la mention «Festival SIMC 1993», la **date de composition** ainsi que la **durée exacte**, avec photo et curriculum vitae.

Die Komponisten können ans Sekretariat des STV zu Handen der Schweizer Jury höchstens zwei Werke (in drei Exemplaren sowie die eventuellen Tonbänder oder Kassetten) bis zum 30. April 1992 (Datum des Poststempels) zusammen mit einem Curriculum vitae und einem Photo, einsenden. Es müssen auf den Partituren vermerkt sein: «IGNM-Festival 1993», Entstehungsdatum und Dauer.

Sont prévues les catégories suivantes:
Es sind folgende Kategorien vorgesehen:

- A. Works for symphony orchestra, with or without soloist.
2 fl (1 picc); 2 ob (1 Ehn); 2 clt (1 eb-clt); 1 fg (1 cfg); 2 tr; 4 hrn; 2 trn; 1 tb; 26 vn 1; 24 vn 2; 15 vla; 10 vc; 4 cb; perc; piano and harp.
- B. Works for chamber orchestra, possible with soloist.
1 fl (picc/fl in g); 1 ob (Ehn); 1 clt (eb-clt); 1 fg; 1 sax (alto/ sopr)/bass clt; 1 tr; 1 hrn; 1 trn (ten/bass); 2 vn; 1 vla; 1 vc; 1 cb; 1 piano; 2 perc.
- C. Chamber works – possible with voice, electronic instruments or tape: string quartet, duo of guitars, duo of harps, 4 percussionists, trio (clt, fg, piano).
- D. Works for soloist, possible with electronic instruments or tape.
fl, ob, clt, sax, fg, vn, vla, vc, cb, perc, guitar, piano, voice, harp, harpsichord, recorder.

Les compositeurs ont également la possibilité d'envoyer jusqu'au 30 août 1992 une œuvre au maximum directement à:
Die Komponisten haben ebenfalls die Möglichkeit, bis spätestens 30. August 1992 höchstens ein Werk direkt einzusenden an:

Sociedad Mexicana de Musica Nueva, Apartado Postal 11-626, Mexico D.F.

Konservatorium für Musik + Theater in Bern

An der Berufsschule ist eine Lehrstelle für

Violoncello

neu zu besetzen.

Vorspiel / Probelektionen am Freitag, 22 Mai 1992
Stellenantritt per August 1992 oder nach Vereinbarung.

Schriftliche Bewerbungen mit Zeugniskopien sind bis spätestens 20. April zu senden an das Konservatorium für
Musik + Theater, Kramgasse 36, 3011 Bern

Schule Birklehof, D-7824 Hinterzarten/Schwarzwald

Internationaler Meisterkurs
für Instrumentalspiel und Kammermusik

20.-26. April 1992

| | |
|------------------------|--------------------------------|
| Edith Picht-Axenfeld | Klavier, Cembalo, Hammerflügel |
| Hansheinz Schneeberger | Violine |
| Christoph Henkel | Violoncello |

Alexander-Technik in Zusammenarbeit mit der Schule für
M. Alexander-Technik, Freiburg in Breisgau.

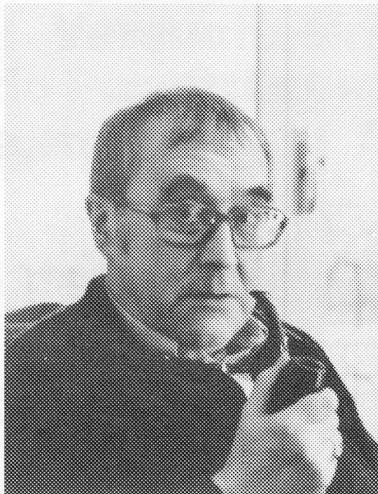
Konzerte für Kursleiter
Donnerstag, 23. April 1992, um 20.00 Uhr

**Abschlusskonzert
der Kursteilnehmer**
Samstag, 25. April 1992, um 20.00 Uhr



JACQUES WILDBERGER

70. Geburtstag am 3. 1. 1992



«...und füllt die Erde und machet sie Euch untertan. . .»

Biblische Historie für Orchester nach Genesis I/28 (1988/89)
Material leihweise

Du holde Kunst

Rappresentazione profana für Sprecher, Sopran und Orchester (1987/88)
Texte von Peter Weiss, Günter Eich, Walter Benjamin, Stéphane Mallarmé
Material leihweise

An die Hoffnung

für Sopran, Sprecher und Orchester (1979)
Texte von Hölderlin, J. Becker, Erich Fried
Material leihweise

Konzertante Szenen

für einen Saxophonisten und Orchester (1981)
Material leihweise

Tod und Verklärung

für Bariton und Kammerorchester (1977)
Texte von Novalis, von Tepl, Heine, verschiedene Zitate
Material leihweise

Schattenwerk für Orgel (1976)

«... nah freundlich mörderisch/früher/jetzt schattenhaft/hinter mir/die schreie von gestern geflüster/im windschatten/... schatten sind meine Werke.»
(Hans Magnus Enzensberger)

GH 11243 Fr. 27.—

Diario per clarinetto (1971/75)

Intonazione – Dialogo – Canon – Ritmi – Colori – Ombre
Eine Folge von locker gefügten Stücken, von «Tagebuchblättern».

GH 11244 Fr. 18.—

Los pajarillos no cantan

«Vogelsang ward nun zu Stille»
für Gitarre solo (1987)

GH 11355 Fr. 13.50

Diaphanie

per viola sola (1986)
Fantasia super «Veni creator spiritus» et Canones diversi super «Nun bitten wir den heiligen Geist»

GH 11480

Notturno

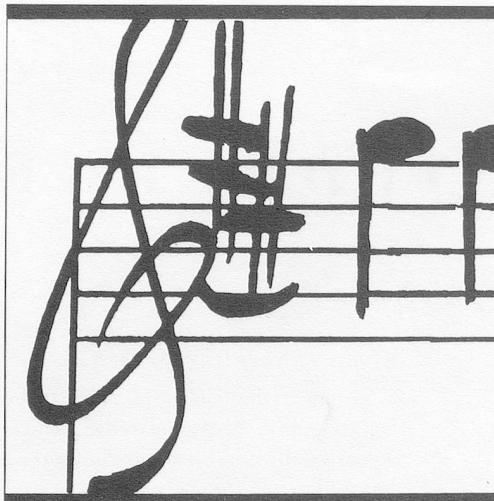
für Bratsche und dreipedaligen Flügel (1 – 2 kleine japanische Tempelglocken ad lib.) (1990)

GH 11501 Fr. 18.—

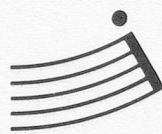
HUG
MUSIKVERLAGE



ZÜRICH



... *Musikalien*



**Von den Czerny-Etuden
bis zu den Meistersingern,
vom Köchelverzeichnis
bis zum Jazzlexikon:
Unsere Musikalienabteilung.**

Ob Musiklehrer, Schüler, Opernsängerin, Pop-Gitarrist, Musikwissenschaftler oder Chordirigent: Noten brauchen alle. Und nicht irgendwelche, sondern eben die Ausgabe von Köhler revidiert oder mit der Kadenz von Joachim oder in der Urfassung von anno dazumal oder für Elektrobass solo.

In unserer **Musikalienabteilung** weiss man, wovon Sie sprechen. Und was Sie lesen oder spielen möchten.

Musik Hug

Zürich, Basel, Luzern, St.Gallen, Winterthur,
Solothurn, Lausanne, Neuchâtel, Sion